

Stickmuster

ÖMV/38.633



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Stickmuster, geometrische Motive in Rot, Gelb, Grün und Blau, mit Flachstich und Schrägstich ausgeführt. Trägerstoff aus Zellulosefaser, in Leinwandbindung gewebt, alle vier Schnitkanten unversäubert.

Auf eine Kartonplatte mit der Bezeichnung "BEZIRK TOWMATSCH" montiert (zweites Muster von oben). 1914 ein Bezirk im Königreich Galizien und Lodomerien (poln. Tłumacz), liegt das Gebiet heute in der Oblast Iwano-Frankiwnsk in der Westukraine.

L: 9 cm
B: 6 cm
Karton:
H: 50 cm
B: 34 cm

Objektklasse

Muster Stickarbeit

Hersteller/in

Flüchtling, ruthenisch

Beitragende/r

k.k. Ministerium des Innern

[GND](#)

[VIAF](#)

Verwertungsstelle für Sachgüter der Flüchtlingsfürsorge

Herkunft

Gmünd

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

1914-1915

Material

Zellulosische Faser

Baumwollgarn

Technik

Leinwandbindiges Gewebe

Stickarbeit

Flachstich

Schrägstich

Abbildung

Geometrisches Motiv

Sammlung

Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg

Objekt wird zitiert in

[Pallestrang, Kathrin \(Hg.\): Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg. Aus der Sammlung des Volkskundemuseums Wien. Wien 2014, S. 78.](#)

Weiterführende Informationen

Ausstellung:

["Arbeiten ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg: Stick- und Knüpfmusterstücke"](#) von 30. April bis 2. November 2014 im Österreichischen Museum für Volkskunde

Ausstellungskatalog:

Pallestrang, Kathrin (Hg.): Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg. Aus der Sammlung des Volkskundemuseums Wien. Wien 2014 (= Objekte im Fokus 4).

Mit Beiträgen von:

Kathrin Pallestrang: Musterungen - Textile Volkskunst der "Ruthenen" Galiziens bis zum Ersten Weltkrieg im Spiegel von Volkskunsthforschung und Nationalismus.

Julie Thorpe: Der rote Faden der Vertreibung: Österreich-Ungarns Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg und ihre Darstellung in der Kriegshilfe-Ausstellung von 1915.

Nina Harm: Über den Bestand "Sammlung ruthenischer Frauenarbeiten" im Volkskundemuseum.

ISBN 978-3-902381-50-7

94 S., zahlreiche Farabbildungen, 19,- EUR

Bestellungen an: buchbestellung@volkskundemuseum.at